

Zur ersten Lesung an Fronleichnam: Genesis 14,18-20

von Dr. Katrin Brockmüller¹

Abraham wird gesegnet wegen seiner mutigen Friedfertigkeit

Abram (Abraham) erhält den Segen des Melchisedek (= König der Gerechtigkeit) aus Dankbarkeit. Dankbarkeit dafür, dass Abram sich nicht nur für seinen Neffen Lot eingesetzt hat, sondern dabei auch noch für alle die „Fremden“. Abram nahm dafür auch die Gefahr auf sich, im Kampf das eigene Leben zu verlieren.

Brot und Wein innerhalb des Segensrituals

Der Priester bringt Brot und Wein heraus. Damit wird er zum Vorläufer des christlichen Priestertums.

- Melchisedek opfert kein lebendes Wesen, er tötet nicht, er schlachtet nicht, er verteilt kein Opferfleisch.
- Melchisedek betet zum einen, höchsten Gott.

Melchisedek als älteres Vorbild für den christlichen Priester...

Melchisedek wird bereits schon in der alten Kirche zum Vorbild, ja Urbild des christlichen Priesters (vgl. auch Hebr 7; 10). Denn

- das Opfern ist vorbei, wir sind mit Gott versöhnt durch Jesus, den Christus. (vgl. Hebr 10,17: ... da gibt es kein Opfer für Sünden mehr.“).

Darin besteht die Ordnung des Melchisedek (Psalm 110,4): Dieser Kult lebt vom „Herausbringen“ von Brot und Wein zum eucharistischen Mahl – so sicher nicht die erste Deutung des Textes, aber die christliche Rezeptionsgeschichte².

...siehe Praxis in der Ostkirche

So konnte man es über Jahrhunderte als Volk erleben (vgl. Ostkirche). Die Priester bringen die Gaben aus dem Altarraum vor die Chorschranken und Lettner.

„...nach der Ordnung des Melchisedek“

Der Ordnung des Melchisedek zu folgen, bedeutet: Es ist ein für alle Mal aus mit dem Opfern! Glaubt der Versöhnung. Glaubt der Kraft der Vergebung. Glaubt daran, was der Einsatz für andere bewirkt.

¹ In: „Sonntagslesungen“ (Katholisches Bibelwerk Deutschland, Österreich, Schweiz), präsentiert mit Zwischenüberschriften und erklärenden Hinweisen von Maria Lutz; im Original nachzulesen hier: https://wp.bibelwerk.ch/wp-content/uploads/2019/06/c_30_l1_fronleichnam_gen.14.pdf

² Einfach gesagt: Wie es in der christlichen Geschichte verstanden, vor dem Hintergrund älterer Überlieferungen aufgenommen wurde...